

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1873**

18 (22.1.1873)

Deutschland.

Strasburg, 18. Jan. Die deutschen Reichsgesetze über die Freizügigkeit, sowie über die Erwerbung und den Verlust der Bundes- und Staatsangehörigkeit sind durch Gesetz vom 8. Januar d. J. auch auf Elsaß-Lothringen ausgedehnt.

Jeder Bundesangehörige kann sich innerhalb des Bundesgebietes an jedem Orte niederlassen, wo er im Stande ist, sich eine eigene Wohnung oder ein Unterkommen zu verschaffen.

Wichtig ist im Allgemeinen zu erwähnen, daß diese Angehörigkeit begründet wird:

- 1) durch die Abstammung, d. i. durch die Geburt ehelicher Kinder eines Staatsangehörigen Vaters, unehelicher Kinder durch die Staatsangehörigkeit der Mutter;
2) durch Legitimation, d. h. durch den Nachweis, daß der Vater eines unehelichen Kindes, dessen Mutter nicht die Staatsangehörigkeit besitzt, Staatsangehöriger ist;
3) durch Verheiratung, in welchem Falle für die Ehefrau die Verheiratung mit einem Deutschen die Staatsangehörigkeit begründet;
4) durch Aufnahme-Verträge für den aus einem deutschen Bundesstaate in einen andern überfödelnden Bundesstaatsangehörigen;
5) für Ausländer durch Naturalisation.

Die Gemeinde, bzw. der Armenverband des zur Niederlassung gewählten Ortes hat vor der Aufnahme des Gesuchstellers in den deutschen Naturalisationsverband eine amtliche Erklärung abzugeben.

Unter den Voraussetzungen, denen zufolge die Staatsangehörigkeit verloren geht, erwähnen wir: den zehnjährigen Aufenthalt im Ausland, Verheiratung einer Deutschen mit dem Angehörigen eines andern Bundesstaates, Entlassung (auf Antrag) Soldat, die in einem andern Bundesstaate die Staatsangehörigkeit erworben u. s. w.

Die Entscheidung von Aufnahmearkten erfolgt in allen oben berührten Fällen kostenfrei (§ 24).

Stuttgart, 19. Jan. Sitzung der Abgeordneten-Kammer.

Die Kammer der Abgeordneten hat in ihrer gestrigen Sitzung das Ausschließungsrecht zum Reichsgesetz über den Aufenthaltswohnort der Soldaten zu Ende gebracht.

Die Artikel 33 bis 49 behandeln das Verfahren in Streitigkeiten und bestimmen, daß zur Verhandlung und Entscheidung über Ansprüche, die gegen einen vom Reichsgesetz über den Aufenthaltswohnort der Soldaten erhobener werden, eine Behörde eingesetzt wird, welche den Namen „Landesamt für das Heimatwesen“ (der Regierungsentwurf und der Antrag der Kommission hatten ihr den Namen „Deputation für das Heimatwesen“ geben wollen, die Kammer entschied sich aber auf den Antrag der Minderheit der Kommission für den obigen Namen) führt und in Stuttgart ihren Sitz hat.

an beginnt. — Bei Art. 50 legte der radikale Abg. Gopp sein sozialdemokratisches Glaubensbekenntnis ab. Er erklärte, daß ihn das vorliegende Gesetz nicht befriedigt habe, denn es löse die soziale Frage durch Polizeimittel zu lösen. Das sei aber nicht die rechte Art; die Armen in ärztlicher Weise zu heilen. Die soziale Frage müsse aber gelöst und eine andere Güterverteilung vollzogen werden.

Nach der Beendigung der Beratung des Unterstufungswohnortgesetzes kam die Beratung eines kleinen, nur einen einzigen Artikel enthaltenden Gesetzes an die Reihe, betreffend die Todeserklärung der seit dem Kriege gegen Frankreich vermissten Militärpersonen. Diesem wird als Todestag der Vermissten der 1. Juli 1873 angenommen.

Aus Sachsen, Mitte Januar. Wenn auch die große Entfernung das Interesse an den hiesigen Vorgängen im Allgemeinen im Süden nicht sehr bedeutend erscheinen läßt, so erregt sich im Sachsenlande und speziell in dessen Residenz doch immertzu so Mancherlei, was auch in Süddeutschland gewiß Interesse erregt, und bitte ich daher, dann und wann einer kleinen Blumenlese „sächsischer Eigenthümlichkeiten“ — die freilich nicht immer zu den „berechtigten“ gehören — ein Plätzchen in der „Karlsruher Zeitung“ gönnen zu wollen.

Das Neue Blatt 1873. Nr. 18 ist so eben eingetroffen und enthält: „Moderne Bankrotte.“ Novelle aus der Gegenwart. Von F. Girsch. — „Waldgeheimnis.“ Gedicht von M. Kalber. — „Verächtlich.“ Sprechzimmer. Betrachtungen über die Stropheln. Von Dr. G. Reich. — „Die Geheimnisse der internationalen Mythik.“ 3. Die Freimaurer und ihr Weis. Vom Bruder Orthophorus. — „Hochnoth.“ Penitente Anklage gegen alle Kaffabraucher, Schnupfer und Raucher, mit feierlicher Berichtigungserede. Ein humoristisch-erotisches Plaidoyer vor dem Gerichtshof der Frauen von Hermann Gervitz. — „Ein Wirbelwind als Ketter.“ — „Damenfauleton.“ Zur Naturgeschichte des Balles. — „Handel und Verkehr.“ — „Altelei.“ Ein Fingerring. — Ein unerwarteter Neujahrsbrief. — „Sakular-Gedenkbücher verdienter Deutscher.“ — „Bibliographische Rund.“ — Aus Neudorf. — Die Tafel. — Auf ihnen. — Begegnung. — Brennende Liebe. — Der rumpelose Kopf. — „Räuber.“ — „Neue Bücherchau.“ — „Poetischer Briefkasten.“ — „Korrespondenz.“ — An Illustrationen: Jagdszene. — Heitere Skizzen aus dem Kleinleben. — Ein Wirbelwind als Ketter. — Das Neue Blatt ist zu beziehen durch alle Buchhandlungen und Postanstalten für den mäßigen Preis von 15 Sgr. vierteljährlich.

Es kamen hierbei 5, eine Gesamtsumme von 1409 Thlrn. repräsentirende Wechsel in Betracht) angeklagt, der meisten dieser Vergehen überführt und zu 6 Jahren Zuchthaus, Ehrverlust auf diese Zeit und in 2/3 der Kosten verurtheilt.

Der Bau unseres im September 1869 abgebrannten Hoftheaters geht nun äußerst langsam von statten, dagegen ist das „Albert-Theater“ in Neustadt-Dresden bald vollendet und wird am 23. April, dem Geburtstage unseres Kronprinzen, nach dem es genannt worden, eingeweiht werden.

Berlin, 19. Jan. Gestern wurde hier das Krönungs- und Ordensfest gefeiert. Um 10 Uhr Vormittags begab sich Sr. Maj. der Kaiser und Königin in das Schloß, wo bereits die Königl. Prinzen mit den übrigen Festtheilnehmern anwesend waren.

Heute Vormittag erfolgte in der Potsdamer Garnisonkirche die feierliche Aufstellung der von preussischer Seite im jüngsten Kriege eroberten französischen Fahnen und Standarten. Bereits zwischen 9 und 10 Uhr beförderten drei Extrazüge die zur Theilnahme an dieser Feier bestimmten Militärdeputationen nach Potsdam.

Hamburg, 18. Jan. Das Hamburg-Neu-Yorker Post-Dampfschiff „Silesia“, Kapitän Gehrig, welches am 1. d. Mts. von hier um 4. d. Mts. von Havre abgegangen, ist am 17. d. Mts., 10 Uhr Morgens, wohlbehalten in Neu-York angekommen.

Das Neue Blatt 1873. Nr. 18 ist so eben eingetroffen und enthält: „Moderne Bankrotte.“ Novelle aus der Gegenwart. Von F. Girsch. — „Waldgeheimnis.“ Gedicht von M. Kalber. — „Verächtlich.“ Sprechzimmer. Betrachtungen über die Stropheln. Von Dr. G. Reich. — „Die Geheimnisse der internationalen Mythik.“ 3. Die Freimaurer und ihr Weis. Vom Bruder Orthophorus. — „Hochnoth.“ Penitente Anklage gegen alle Kaffabraucher, Schnupfer und Raucher, mit feierlicher Berichtigungserede. Ein humoristisch-erotisches Plaidoyer vor dem Gerichtshof der Frauen von Hermann Gervitz. — „Ein Wirbelwind als Ketter.“ — „Damenfauleton.“ Zur Naturgeschichte des Balles. — „Handel und Verkehr.“ — „Altelei.“ Ein Fingerring. — Ein unerwarteter Neujahrsbrief. — „Sakular-Gedenkbücher verdienter Deutscher.“ — „Bibliographische Rund.“ — Aus Neudorf. — Die Tafel. — Auf ihnen. — Begegnung. — Brennende Liebe. — Der rumpelose Kopf. — „Räuber.“ — „Neue Bücherchau.“ — „Poetischer Briefkasten.“ — „Korrespondenz.“ — An Illustrationen: Jagdszene. — Heitere Skizzen aus dem Kleinleben. — Ein Wirbelwind als Ketter. — Das Neue Blatt ist zu beziehen durch alle Buchhandlungen und Postanstalten für den mäßigen Preis von 15 Sgr. vierteljährlich.

Karlsruhe, 18. Jan. Ueber die Frequenz und die unmittelbaren Stations-Einnahmen der Badischen Bahnen vom Monat November l. J. liegen folgende Notizen vor:

Table with columns: Frequenz (a. Personen, b. Güter), Einnahmen (Personen, Gepäc., Thiertransport, Gütertransport). Rows for November 1872, 1871, and January 1873.

Die Bahnlänge betrug im November 1872: 132,55 Meilen; im November 1871: 132,55 Meilen.

Handel und Verkehr.

Neuester Frankfurter Kurszettel im Hauptblatt III. Seite.

Handelsberichte.

Berlin, 20. Jan. (Schlussbericht.) Weizen per Januar 82, per April-Mai 82 1/2, Roggen per Jan. 57 1/2, per Jan.-Febr. 58 1/2, per April-Mai 57 1/2, per Mai-Juni 55 1/2. Rüböl per Jan.-Febr. 22 1/2, per April-Mai 23 1/2, Spiritus per Jan. 18 Ebr. 11 Egr., per April-Mai 18 Ebr. 21 Egr.

Stettin, 18. Jan. (Getreidemarkt.) Weizen loco gelber geringer 52-62 Ebr. bz., besserer 61-72 bz., feiner 74-82 bz., per Jan. 81 nom., Frühjahr 82 1/2-3/4-1/2 bez., Mai-Juni 82 1/2, 3/4 bez., Juni-Juli 82 1/2 bez., Juli-Aug. 82 1/2, 3/4 bez., Aug.-Sept. 82 1/2, 3/4 bez., Sept.-Okt. 78 1/4, 1/2 bez., u. G., 79 Br. Roggen loco ger. 50-54 1/2 Ebr. bez., feiner bis 56 1/2 bez., per Jan. u. G. 54 bez., Febr.-März 54 1/2, 1/2 bez., Frühjahr 55 1/2, 55, Jan.-Febr. 54 bez., Febr.-März 54 1/2, 1/2 bez., Juni-Juli do. 1/2, 1/2 bez., u. G., Mai-Juni 55 1/2, 55 bez., Juni-Juli do. 55 1/2, 55 bez., u. G., Weizen loco 50, 55 bez., Hafer loco 38-45 bez., per Frühjahr 45 1/2, 1/2 bez., u. G., Weizen und Roggen wenig verändert, Gerste still, Hafer unverändert. Winterweizen per 2000 Pfd., per September-Oktober 102 1/2 Ebr. bez., u. G. Rüböl feiner, per 200 Pfd. loco 23 1/2 Ebr. bz., per Januar 22 1/2 bez., April-Mai 23 1/2, 1/2 bez., u. G., Kornöl 23 1/2 bez., u. G., Petroleum weichend, loco 6 1/2 bez., per Jan. 6 1/2 bez., Sept.-Okt. 6 1/2 bez., Spiritus per 100 Liter à 100 Proz. loco ohne Faß 17 1/2, 1/2 Ebr. bez., per Jan. 18 bez., Jan.-Febr. do., Frühjahr 18 1/2, 1/2 bez., Mai-Juni 18 1/2, 1/2 bez., Juni-Juli 18 1/2, 1/2 bez., Watt.

Breslau, 18. Jan. Weizen loco weißer 7 1/2-8 1/2-9 1/2 Ebr. gelber 7 1/2-8 1/2-9 1/2 Ebr. Roggen loco schlechter 4 1/2-5 1/2-6 1/2, Gerste loco schlechter 4 1/2-5 1/2-6 1/2, Hafer loco schlechter 4 1/2-5 1/2-6 1/2, Mais 5 1/2-6 1/2-7 1/2, Alles per 100 Kil. netto. Weizen und Roggen unverändert, Hafer ruhig, Gerste fest, Mais offeriert. Weizen per Jan. 85 Ebr. bz., Roggen still, per Jan. 57 1/2, 1/2, u. G., April-Mai 57 bez., u. G., Hafer per Jan. 42 G., April-Mai 44 G., Alles per 1000 Kil. Im Effektivgeschäft behauptete Roggen seine feste Stimmung auch heute und wurden für feinste Waare gute Preise bewilligt. Weizen verhielt sich in ruhiger Haltung bei unveränderten Preisen. Roggen auf Termine war heute sehr rubig, Preise gegen gestern wenig verändert. Winterweizen 9-10-10 1/2 Ebr., Winterweizen 9-9 1/2-10, Sommerweizen 8 1/2-9-9 1/2, Schmalz 8-9-9 1/2, Alles per 100 Kil. Rüböl behauptet, loco 22 1/2, u. G., per Jan. 22 1/2, u. G., neue Ukraine 23 G., Jan.-Febr. 22 1/2, u. G., neue Ukraine 23 G., Febr.-März 22 1/2, u. G., neue Ukraine 23 1/2, u. G., April-Mai 23 1/2, u. G., neue Ukraine 23 1/2, u. G., Mai-Juni 24 G., u. G., Spiritus nahe Termin feiner, loco 17 1/2, 1/2 Ebr. bz., 1/4 G., per Jan. 17 1/2, 1/2 G., Jan.-Febr. 17 1/2, 1/2 G., April-Mai 18 1/2, 1/2 G.

Breslau, 18. Jan. (Säesaten.) Kleesaat fest, weiß 16 bis 18-20 22 Ebr., rotte 14-16 1/2-17, Schwedisch 19-24, go. b 5 1/2-6 1/2 Ebr., -Thymian 7 1/2-8 1/2-9 1/2, Alles per 50 Kil.

Köln, 20. Jan. Schlussbericht. Weizen fester, effektiv hieriger 8 1/2 Ebr., effektiv fremder 8 Ebr., 10 Egr., per Jan. - Ebr. - Egr., per März 8 Ebr. 13 Egr., per Mai 8 Ebr. 12 1/2 Egr. Roggen fester, effektiv fremder 5 1/2 Ebr., per Januar - Ebr. - Egr., per März 5 Ebr. 12 1/2 Egr., per Mai 5 Ebr. 15 Egr. Rüböl fester per Jan. - Ebr. - Egr., per Mai 12 Ebr. 21 Egr., per Oktbr. 12 Ebr. 27 Egr. Weizen 14 Ebr.

Köln, 13. Jan. Zucker. Nach roher Waare zeigte sich in den letzten acht Tagen auf den süddeutschen Märkten gute Nachfrage und wurden thare Qualitäten zum Teil wieder etwas höher als in der vorigen Woche bezahlt. Gute erste Produkte von circa 94 % Gehalt erzielten 11 1/2-11 3/4 Ebr., Karyallzucker 13-13 1/4 Ebr., Nachprodukte 9-10 1/4 Ebr. Raffinierter Zucker waren ebenfalls mehr beachtet, besonders in den letzten Tagen; die Notierungen von 16 1/2-16 3/4 Ebr. für Raffinaden, 15 1/2-16 Ebr. für gemahlene Rüböl sind oben, 13 1/2 bis 16 Ebr. für gemahlene Zucker blieben im Allgemeinen unverändert. Das Geschäft an unfernter Waare ist sehr lebhaft, liegen Bedarf; von anderwärts, besonders aus Baden und dem Elsaß, liegen wieder größere Quantitäten auf Markt hier ein. Candis bleibt gesucht und knapp. Die Notierungen sind: Feinstes Raffinade mit Etiquette 17 1/2 Ebr., Raffinade 17 1/2 Ebr., Melis Nr. 1 16 1/2 Ebr., Nr. 2 16 1/2 Ebr., Nr. 3 16 1/2 Ebr., gemahlene Raffinade 15 1/2 Ebr., gemahlener Melis 15 Ebr.; Candis, weiß 21 1/2-22 1/2 halb-

weiß 20 1/2-21 1/2, gelb 18 1/2-19, schön hellbraun 18, hellbraun 27 1/2 Ebr.; Raff. Farin Nr. 15 12 1/2 Ebr., Nr. 15 12 1/2, Nr. 12 11 1/2 Ebr.; Raff. Rüben syrup 6 Ebr.

Halle o/S., 18. Jan. Rohzucker. Im Laufe dieser Woche war das Angebot härter als bisher; ebenso waren auch bis Mitte der Woche verschiedene größere Käufer am Markte, welche sämtliche angebotene Partien zu unternehmenden Notierungen nahmen. In den letzten Tagen wurde es jedoch ruhiger und konnten die bis dahin bezahlten Preise nicht mehr erzielt werden. Der Umsatz belief sich auf ca. 30,000 Zentner. Jeßelt, und Esferung. Raff. Zucker fanden zu den bisherigen Preisen regelmäßigen Absatz, so daß die Raffinerien zu keinen Vorräthen kommen. Sonstige Notierungen sind: Cypshallzucker je nach Farbe und Korn über 98% 13 1/2-14 Ebr., centrif. 1. Produkt 98-97% 12 1/2-13, do. 96-95% 12 1/2-13, do. 94-93% 12 1/2-13, do. 92-91% 12 1/2-13, do. 90-89% 12 1/2-13, do. 88-87% 12 1/2-13, do. 86-85% 12 1/2-13, do. 84-83% 12 1/2-13, do. 82-81% 12 1/2-13, do. 80-79% 12 1/2-13, do. 78-77% 12 1/2-13, do. 76-75% 12 1/2-13, do. 74-73% 12 1/2-13, do. 72-71% 12 1/2-13, do. 70-69% 12 1/2-13, do. 68-67% 12 1/2-13, do. 66-65% 12 1/2-13, do. 64-63% 12 1/2-13, do. 62-61% 12 1/2-13, do. 60-59% 12 1/2-13, do. 58-57% 12 1/2-13, do. 56-55% 12 1/2-13, do. 54-53% 12 1/2-13, do. 52-51% 12 1/2-13, do. 50-49% 12 1/2-13, do. 48-47% 12 1/2-13, do. 46-45% 12 1/2-13, do. 44-43% 12 1/2-13, do. 42-41% 12 1/2-13, do. 40-39% 12 1/2-13, do. 38-37% 12 1/2-13, do. 36-35% 12 1/2-13, do. 34-33% 12 1/2-13, do. 32-31% 12 1/2-13, do. 30-29% 12 1/2-13, do. 28-27% 12 1/2-13, do. 26-25% 12 1/2-13, do. 24-23% 12 1/2-13, do. 22-21% 12 1/2-13, do. 20-19% 12 1/2-13, do. 18-17% 12 1/2-13, do. 16-15% 12 1/2-13, do. 14-13% 12 1/2-13, do. 12-11% 12 1/2-13, do. 10-9% 12 1/2-13, do. 8-7% 12 1/2-13, do. 6-5% 12 1/2-13, do. 4-3% 12 1/2-13, do. 2-1% 12 1/2-13, do. 0-0% 12 1/2-13, do. -2- -3% 12 1/2-13, do. -4- -5% 12 1/2-13, do. -6- -7% 12 1/2-13, do. -8- -9% 12 1/2-13, do. -10- -11% 12 1/2-13, do. -12- -13% 12 1/2-13, do. -14- -15% 12 1/2-13, do. -16- -17% 12 1/2-13, do. -18- -19% 12 1/2-13, do. -20- -21% 12 1/2-13, do. -22- -23% 12 1/2-13, do. -24- -25% 12 1/2-13, do. -26- -27% 12 1/2-13, do. -28- -29% 12 1/2-13, do. -30- -31% 12 1/2-13, do. -32- -33% 12 1/2-13, do. -34- -35% 12 1/2-13, do. -36- -37% 12 1/2-13, do. -38- -39% 12 1/2-13, do. -40- -41% 12 1/2-13, do. -42- -43% 12 1/2-13, do. -44- -45% 12 1/2-13, do. -46- -47% 12 1/2-13, do. -48- -49% 12 1/2-13, do. -50- -51% 12 1/2-13, do. -52- -53% 12 1/2-13, do. -54- -55% 12 1/2-13, do. -56- -57% 12 1/2-13, do. -58- -59% 12 1/2-13, do. -60- -61% 12 1/2-13, do. -62- -63% 12 1/2-13, do. -64- -65% 12 1/2-13, do. -66- -67% 12 1/2-13, do. -68- -69% 12 1/2-13, do. -70- -71% 12 1/2-13, do. -72- -73% 12 1/2-13, do. -74- -75% 12 1/2-13, do. -76- -77% 12 1/2-13, do. -78- -79% 12 1/2-13, do. -80- -81% 12 1/2-13, do. -82- -83% 12 1/2-13, do. -84- -85% 12 1/2-13, do. -86- -87% 12 1/2-13, do. -88- -89% 12 1/2-13, do. -90- -91% 12 1/2-13, do. -92- -93% 12 1/2-13, do. -94- -95% 12 1/2-13, do. -96- -97% 12 1/2-13, do. -98- -99% 12 1/2-13, do. -100- -101% 12 1/2-13, do. -102- -103% 12 1/2-13, do. -104- -105% 12 1/2-13, do. -106- -107% 12 1/2-13, do. -108- -109% 12 1/2-13, do. -110- -111% 12 1/2-13, do. -112- -113% 12 1/2-13, do. -114- -115% 12 1/2-13, do. -116- -117% 12 1/2-13, do. -118- -119% 12 1/2-13, do. -120- -121% 12 1/2-13, do. -122- -123% 12 1/2-13, do. -124- -125% 12 1/2-13, do. -126- -127% 12 1/2-13, do. -128- -129% 12 1/2-13, do. -130- -131% 12 1/2-13, do. -132- -133% 12 1/2-13, do. -134- -135% 12 1/2-13, do. -136- -137% 12 1/2-13, do. -138- -139% 12 1/2-13, do. -140- -141% 12 1/2-13, do. -142- -143% 12 1/2-13, do. -144- -145% 12 1/2-13, do. -146- -147% 12 1/2-13, do. -148- -149% 12 1/2-13, do. -150- -151% 12 1/2-13, do. -152- -153% 12 1/2-13, do. -154- -155% 12 1/2-13, do. -156- -157% 12 1/2-13, do. -158- -159% 12 1/2-13, do. -160- -161% 12 1/2-13, do. -162- -163% 12 1/2-13, do. -164- -165% 12 1/2-13, do. -166- -167% 12 1/2-13, do. -168- -169% 12 1/2-13, do. -170- -171% 12 1/2-13, do. -172- -173% 12 1/2-13, do. -174- -175% 12 1/2-13, do. -176- -177% 12 1/2-13, do. -178- -179% 12 1/2-13, do. -180- -181% 12 1/2-13, do. -182- -183% 12 1/2-13, do. -184- -185% 12 1/2-13, do. -186- -187% 12 1/2-13, do. -188- -189% 12 1/2-13, do. -190- -191% 12 1/2-13, do. -192- -193% 12 1/2-13, do. -194- -195% 12 1/2-13, do. -196- -197% 12 1/2-13, do. -198- -199% 12 1/2-13, do. -200- -201% 12 1/2-13, do. -202- -203% 12 1/2-13, do. -204- -205% 12 1/2-13, do. -206- -207% 12 1/2-13, do. -208- -209% 12 1/2-13, do. -210- -211% 12 1/2-13, do. -212- -213% 12 1/2-13, do. -214- -215% 12 1/2-13, do. -216- -217% 12 1/2-13, do. -218- -219% 12 1/2-13, do. -220- -221% 12 1/2-13, do. -222- -223% 12 1/2-13, do. -224- -225% 12 1/2-13, do. -226- -227% 12 1/2-13, do. -228- -229% 12 1/2-13, do. -230- -231% 12 1/2-13, do. -232- -233% 12 1/2-13, do. -234- -235% 12 1/2-13, do. -236- -237% 12 1/2-13, do. -238- -239% 12 1/2-13, do. -240- -241% 12 1/2-13, do. -242- -243% 12 1/2-13, do. -244- -245% 12 1/2-13, do. -246- -247% 12 1/2-13, do. -248- -249% 12 1/2-13, do. -250- -251% 12 1/2-13, do. -252- -253% 12 1/2-13, do. -254- -255% 12 1/2-13, do. -256- -257% 12 1/2-13, do. -258- -259% 12 1/2-13, do. -260- -261% 12 1/2-13, do. -262- -263% 12 1/2-13, do. -264- -265% 12 1/2-13, do. -266- -267% 12 1/2-13, do. -268- -269% 12 1/2-13, do. -270- -271% 12 1/2-13, do. -272- -273% 12 1/2-13, do. -274- -275% 12 1/2-13, do. -276- -277% 12 1/2-13, do. -278- -279% 12 1/2-13, do. -280- -281% 12 1/2-13, do. -282- -283% 12 1/2-13, do. -284- -285% 12 1/2-13, do. -286- -287% 12 1/2-13, do. -288- -289% 12 1/2-13, do. -290- -291% 12 1/2-13, do. -292- -293% 12 1/2-13, do. -294- -295% 12 1/2-13, do. -296- -297% 12 1/2-13, do. -298- -299% 12 1/2-13, do. -300- -301% 12 1/2-13, do. -302- -303% 12 1/2-13, do. -304- -305% 12 1/2-13, do. -306- -307% 12 1/2-13, do. -308- -309% 12 1/2-13, do. -310- -311% 12 1/2-13, do. -312- -313% 12 1/2-13, do. -314- -315% 12 1/2-13, do. -316- -317% 12 1/2-13, do. -318- -319% 12 1/2-13, do. -320- -321% 12 1/2-13, do. -322- -323% 12 1/2-13, do. -324- -325% 12 1/2-13, do. -326- -327% 12 1/2-13, do. -328- -329% 12 1/2-13, do. -330- -331% 12 1/2-13, do. -332- -333% 12 1/2-13, do. -334- -335% 12 1/2-13, do. -336- -337% 12 1/2-13, do. -338- -339% 12 1/2-13, do. -340- -341% 12 1/2-13, do. -342- -343% 12 1/2-13, do. -344- -345% 12 1/2-13, do. -346- -347% 12 1/2-13, do. -348- -349% 12 1/2-13, do. -350- -351% 12 1/2-13, do. -352- -353% 12 1/2-13, do. -354- -355% 12 1/2-13, do. -356- -357% 12 1/2-13, do. -358- -359% 12 1/2-13, do. -360- -361% 12 1/2-13, do. -362- -363% 12 1/2-13, do. -364- -365% 12 1/2-13, do. -366- -367% 12 1/2-13, do. -368- -369% 12 1/2-13, do. -370- -371% 12 1/2-13, do. -372- -373% 12 1/2-13, do. -374- -375% 12 1/2-13, do. -376- -377% 12 1/2-13, do. -378- -379% 12 1/2-13, do. -380- -381% 12 1/2-13, do. -382- -383% 12 1/2-13, do. -384- -385% 12 1/2-13, do. -386- -387% 12 1/2-13, do. -388- -389% 12 1/2-13, do. -390- -391% 12 1/2-13, do. -392- -393% 12 1/2-13, do. -394- -395% 12 1/2-13, do. -396- -397% 12 1/2-13, do. -398- -399% 12 1/2-13, do. -400- -401% 12 1/2-13, do. -402- -403% 12 1/2-13, do. -404- -405% 12 1/2-13, do. -406- -407% 12 1/2-13, do. -408- -409% 12 1/2-13, do. -410- -411% 12 1/2-13, do. -412- -413% 12 1/2-13, do. -414- -415% 12 1/2-13, do. -416- -417% 12 1/2-13, do. -418- -419% 12 1/2-13, do. -420- -421% 12 1/2-13, do. -422- -423% 12 1/2-13, do. -424- -425% 12 1/2-13, do. -426- -427% 12 1/2-13, do. -428- -429% 12 1/2-13, do. -430- -431% 12 1/2-13, do. -432- -433% 12 1/2-13, do. -434- -435% 12 1/2-13, do. -436- -437% 12 1/2-13, do. -438- -439% 12 1/2-13, do. -440- -441% 12 1/2-13, do. -442- -443% 12 1/2-13, do. -444- -445% 12 1/2-13, do. -446- -447% 12 1/2-13, do. -448- -449% 12 1/2-13, do. -450- -451% 12 1/2-13, do. -452- -453% 12 1/2-13, do. -454- -455% 12 1/2-13, do. -456- -457% 12 1/2-13, do. -458- -459% 12 1/2-13, do. -460- -461% 12 1/2-13, do. -462- -463% 12 1/2-13, do. -464- -465% 12 1/2-13, do. -466- -467% 12 1/2-13, do. -468- -469% 12 1/2-13, do. -470- -471% 12 1/2-13, do. -472- -473% 12 1/2-13, do. -474- -475% 12 1/2-13, do. -476- -477% 12 1/2-13, do. -478- -479% 12 1/2-13, do. -480- -481% 12 1/2-13, do. -482- -483% 12 1/2-13, do. -484- -485% 12 1/2-13, do. -486- -487% 12 1/2-13, do. -488- -489% 12 1/2-13, do. -490- -491% 12 1/2-13, do. -492- -493% 12 1/2-13, do. -494- -495% 12 1/2-13, do. -496- -497% 12 1/2-13, do. -498- -499% 12 1/2-13, do. -500- -501% 12 1/2-13, do. -502- -503% 12 1/2-13, do. -504- -505% 12 1/2-13, do. -506- -507% 12 1/2-13, do. -508- -509% 12 1/2-13, do. -510- -511% 12 1/2-13, do. -512- -513% 12 1/2-13, do. -514- -515% 12 1/2-13, do. -516- -517% 12 1/2-13, do. -518- -519% 12 1/2-13, do. -520- -521% 12 1/2-13, do. -522- -523% 12 1/2-13, do. -524- -525% 12 1/2-13, do. -526- -527% 12 1/2-13, do. -528- -529% 12 1/2-13, do. -530- -531% 12 1/2-13, do. -532- -533% 12 1/2-13, do. -534- -535% 12 1/2-13, do. -536- -537% 12 1/2-13, do. -538- -539% 12 1/2-13, do. -540- -541% 12 1/2-13, do. -542- -543% 12 1/2-13, do. -544- -545% 12 1/2-13, do. -546- -547% 12 1/2-13, do. -548- -549% 12 1/2-13, do. -550- -551% 12 1/2-13, do. -552- -553% 12 1/2-13, do. -554- -555% 12 1/2-13, do. -556- -557% 12 1/2-13, do. -558- -559% 12 1/2-13, do. -560- -561% 12 1/2-13, do. -562- -563% 12 1/2-13, do. -564- -565% 12 1/2-13, do. -566- -567% 12 1/2-13, do. -568- -569% 12 1/2-13, do. -570- -571% 12 1/2-13, do. -572- -573% 12 1/2-13, do. -574- -575% 12 1/2-13, do. -576- -577% 12 1/2-13, do. -578- -579% 12 1/2-13, do. -580- -581% 12 1/2-13, do. -582- -583% 12 1/2-13, do. -584- -585% 12 1/2-13, do. -586- -587% 12 1/2-13, do. -588- -589% 12 1/2-13, do. -590- -591% 12 1/2-13, do. -592- -593% 12 1/2-13, do. -594- -595% 12 1/2-13, do. -596- -597% 12 1/2-13, do. -598- -599% 12 1/2-13, do. -600- -601% 12 1/2-13, do. -602- -603% 12 1/2-13, do. -604- -605% 12 1/2-13, do. -606- -607% 12 1/2-13, do. -608- -609% 12 1/2-13, do. -610- -611% 12 1/2-13, do. -612- -613% 12 1/2-13, do. -614- -615% 12 1/2-13, do. -616- -617% 12 1/2-13, do. -618- -619% 12 1/2-13, do. -620- -621% 12 1/2-13, do. -622- -623% 12 1/2-13, do. -624- -625% 12 1/2-13, do. -626- -627% 12 1/2-13, do. -628- -629% 12 1/2-13, do. -630- -631% 12 1/2-13, do. -632- -633% 12 1/2-13, do. -634- -635% 12 1/2-13, do. -636- -637% 12 1/2-13, do. -638- -639% 12 1/2-13, do. -640- -641% 12 1/2-13, do. -642- -643% 12 1/2-13, do. -644- -645% 12 1/2-13, do. -646- -647% 12 1/2-13, do. -648- -649% 12 1/2-13, do. -650- -651% 12 1/2-13, do. -652- -653% 12 1/2-13, do. -654- -655% 12 1/2-13, do. -656- -657% 12 1/2-13, do. -658- -659% 12 1/2-13, do. -660- -661% 12 1/2-13, do. -662- -663% 12 1/2-13, do. -664- -665% 12 1/2-13, do. -666- -667% 12 1/2-13, do. -668- -669% 12 1/2-13, do. -670- -671% 12 1/2-13, do. -672- -673% 12 1/2-13, do. -674- -675% 12 1/2-13, do. -676- -677% 12 1/2-13, do. -678- -679% 12 1/2-13, do. -680- -681% 12 1/2-13, do. -682- -683% 12 1/2-13, do. -684- -685% 12 1/2-13, do. -686- -687% 12 1/2-13, do. -688- -689% 12 1/2-13, do. -690- -691% 12 1/2-13, do. -692- -693% 12 1/2-13, do. -694- -695% 12 1/2-13, do. -696- -697% 12 1/2-13, do. -698- -699% 12 1/2-13, do. -700- -701% 12 1/2-13, do. -702- -703% 12 1/2-13, do. -704- -705% 12 1/2-13, do. -706- -707% 12 1/2-13, do. -708- -709% 12 1/2-13, do. -710- -711% 12 1/2-13, do. -712- -713% 12 1/2-13, do. -714- -715% 12 1/2-13, do. -716- -717% 12 1/2-13, do. -718- -719% 12 1/2-13, do. -720- -721% 12 1/2-13, do. -722- -723% 12 1/2-13, do. -724- -725% 12 1/2-13, do. -726- -727% 12 1/2-13, do. -728- -729% 12 1/2-13, do. -730- -731% 12 1/2-13, do. -732- -733% 12 1/2-13, do. -734- -735% 12 1/2-13, do. -736- -737% 12 1/2-13, do. -738- -739% 12 1/2-13, do. -740- -741% 12 1/2-13, do. -742- -743% 12 1/2-13, do. -744- -745% 12 1/2-13, do. -746- -747% 12 1/2-13, do. -748- -749% 12 1/2-13, do. -750- -751% 12 1/2-13, do. -752- -753% 12 1/2-13, do. -754- -755% 12 1/2-13, do. -756- -757% 12 1/2-13, do. -758- -759% 12 1/2-13, do. -760- -761% 12 1/2-13, do. -762- -